

Niederschrift

über die öffentliche Sitzung der Gemeindeversammlung der Gemeinde Süderhöft am 05.12.2018 im Hause des Bürgermeisters in Süderhöft.

Beginn der Sitzung: 20:00 Uhr

Ende der Sitzung: 22:00 Uhr

Anwesend:

1. Bürgermeister Tewes Vogelsang
2. Gemeindemitglied Susan Feddersen-Meier
3. Gemeindemitglied Herwig Feddersen
4. Gemeindemitglied Horst Feddersen
5. Gemeindemitglied Karen Feddersen
6. Gemeindemitglied Dieter-Joachim Jessel
7. Gemeindemitglied Telsche Reichstein
8. Gemeindemitglied Simone Vogelsang

Außerdem sind anwesend:

Holger Funk, Amt Nordsee-Treene, Schriftführer
Helmuth Möller, Husumer Nachrichten

Tagesordnung

1. Eröffnung und Begrüßung durch den Bürgermeister
2. Bericht des Bürgermeisters
3. Einwohnerfragestunde
4. Feststellung der Niederschrift über die 1. Sitzung am 12.06.2018
5. Angebot zum Aktienankauf
hier: Aktien der SH-Netz AG
6. Förderung von Jugendfreizeiten / Jugenderholungsmaßnahmen
7. Benennung der Mitglieder für den Wahlvorstand für die Europawahl am 26.05.2019
8. Haushaltsentwurf
hier: Erlass der Haushaltssatzung 2019
9. Beschlussfassung über die 1. Nachtragssatzung zur Satzung über die Erhebung einer Hundesteuer

1. Eröffnung und Begrüßung durch den Bürgermeister

Bürgermeister Tewes Vogelsang eröffnet die 2. öffentliche Sitzung der Gemeindeversammlung der Gemeinde Süderhöft und begrüßt alle Anwesenden, insbesondere die Presse, recht herzlich. Er stellt fest, dass zu dieser Sitzung form- und fristgerecht eingeladen wurde und die Gemeindeversammlung beschlussfähig ist.

Auf Antrag von Bürgermeister Vogelsang wird die Tagesordnung einstimmig um den Tagesordnungspunkt 9 „Beschlussfassung über die 1. Nachtragssatzung zur Satzung über die Erhebung einer Hundesteuer für die Gemeinde Süderhöft“ erweitert.

2. Bericht des Bürgermeisters

- Einführung eines **First-Responder-Konzeptes** in der Amtsverwaltung Nordsee-Treene für 2 Jahre auf Probe
- Erstellung eines **Feuerwehrbedarfsplanes** für das Kirchspiel Schwabstedt

- Austausch eines defekten Rohres im **Glockenbergweg**. Die SH-Netz AG hat den Schaden kostenfrei beseitigt.
- Zur Wahrnehmung der **Verkehrssicherungspflicht** wurde der **Baumbestand** in der Gemeinde aufgenommen. Die Gemeinde Süderhöft hat 95 Bäume. Über eine evtl. Baumsatzung soll in der nächsten Gemeindeversammlung beraten werden.
- Der **Kindergarten in Schwabstedt** ist gut ausgelastet. Es ist die Einrichtung einer Familiengruppe geplant. Zur Deckung des Raumbedarfs sollen Container aufgestellt werden; langfristig muss jedoch über Baumaßnahmen nachgedacht werden.
- Die **Brücke** im Weg „**Kraulhörn**“ ist ein Totalschaden. Es wurde ein Schild mit einer Gewichtsbeschränkung aufgestellt. Für eine Verrohrung entstehen Kosten von 30.000 bis 40.000 Euro.
- Teilnahme am **Volkstrauertag**
- **Spende der Aufwandsentschädigung** des Wahlvorstandes zur Kommunalwahl an den SV Ramstedt für den Bau einer Umkleidehütte. Der Sportverein bedankt sich recht herzlich.

3. Einwohnerfragestunde

Dieter-Joachim Jessel fragt an, ob in der Gemeinde ein Geschwindigkeitsmessgerät aufgestellt werden kann. Bürgermeister Vogelsang wird sich mit dem Amt in Verbindung setzen.

In diesen Zusammenhang berichtet Bürgermeister Vogelsang, dass der Kreis Nordfriesland wegen der beschädigten Straße angesprochen werden soll.

Susan Feddersen-Meier merkt an, dass das Ortsschild „Süderhöft“ aus Richtung Wohldede fehlt. Bürgermeister Vogelsang wird sich mit dem Kreis Nordfriesland in Verbindung setzen.

4. Feststellung der Niederschrift über die 1. Sitzung am 12.06.2018

Wortmeldungen liegen nicht vor. Die Niederschrift über die 1. Sitzung am 12.06.2018 wird einstimmig festgestellt.

5. Angebot zum Aktienankauf hier: Aktien der SH-Netz AG

Bürgermeister Vogelsang berichtet, dass seitens der SH-Netz AG ein Angebot zum Aktienkauf vorliegt. Es gibt eine garantierte Ausschüttung je Aktie. Die Finanzierung darf auch über einen Kredit erfolgen.

Die Gemeindeversammlung beschließt nach Aussprache einstimmig keine Aktien zu kaufen.

6. Förderung von Jugendfreizeiten / Jugendholungsmaßnahmen

Nach Erläuterung der Beschlussvorlage durch Bürgermeister Vogelsang und Beratung beschließt die Gemeindeversammlung einstimmig, dass ab 01.01.2019 Ferienfahrten, internationale Begegnungen und Feriennaherholungen gemäß der Richtlinie zur Förderung der Jugendarbeit im Kreis NF mit 2 € pro Tag und Kind bezuschusst werden. Die Zuschussvoraussetzungen nach der o.g. Richtlinie müssen erfüllt sein.

Die Höhe des Zuschusses richtet sich künftig nach der jeweils aktuellsten Richtlinie zur Förderung der Jugendarbeit, höchstens jedoch 5 € pro Tag und Kind. Sollte dieser Höchstbetrag

in künftigen Richtlinien des Kreisjugendringes überschritten werden, sind neue Grundsatzbeschlüsse der Gemeinde erforderlich.

7. Benennung der Mitglieder für den Wahlvorstand für die Europawahl am 26.05.2019

Für den Wahlvorstand zur Europawahl werden folgende Mitglieder benannt:
Wahlvorsteher Tewes Vogelsang, stellv. Wahlvorsteherin Susan Feddersen-Meier
BeisitzerInnen: Herwig Feddersen, Karen Feddersen, Horst Feddersen, Dieter-Joachim Jes-
sel, Telsche Reichstein, Simone Vogelsang.

**8. Haushaltsentwurf
hier: Erlass der Haushaltssatzung 2019**

Bürgermeister Vogelsang erläutert den vorliegenden Haushaltsentwurf 2019. Nach Beratung beschließt die Gemeindeversammlung einstimmig die Haushaltssatzung 2019 in der vorgelegten Fassung:

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2019 wird im Ergebnisplan mit einem Gesamtbetrag der Erträge auf 24.700 Euro, mit einem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf 31.300 Euro und einem Jahresfehlbetrag auf 6.600 Euro und im Finanzplan mit einem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf 24.100 Euro und einem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf 30.200 Euro festgesetzt.

Die Hebesätze für die Realsteuern werden wie folgt festgesetzt:

- | | |
|---|-------|
| 1. Grundsteuer | |
| a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) | 380 % |
| b) für die Grundstücke (Grundsteuer B) | 425 % |
| 2. Gewerbesteuer | 380 % |

9. Beschlussfassung über die 1. Nachtragssatzung zur Satzung über die Erhebung einer Hundesteuer

Bürgermeister Vogelsang erläutert den Sachverhalt. Aufgrund der finanziellen Situation ist die Gemeinde verpflichtet, ihre Einnahmen auszuschöpfen. Die Änderung sieht vor, die Hundesteuer für den 1. Hund, für den 2. Hund und jeden weiteren Hund auf 120 Euro festzusetzen.

In der Gemeinde Süderhöft gibt es einen Hund.

Nach Beratung beschließt die Gemeindeversammlung mit 5 Stimmen und 3 Gegenstimmen die 1. Nachtragssatzung zur Satzung über die Erhebung einer Hundesteuer.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen mehr vorliegen, bedankt sich Bürgermeister Vogelsang bei den Anwesenden für die rege Mitarbeit und schließt die Sitzung.

Bürgermeister

Schriftführer